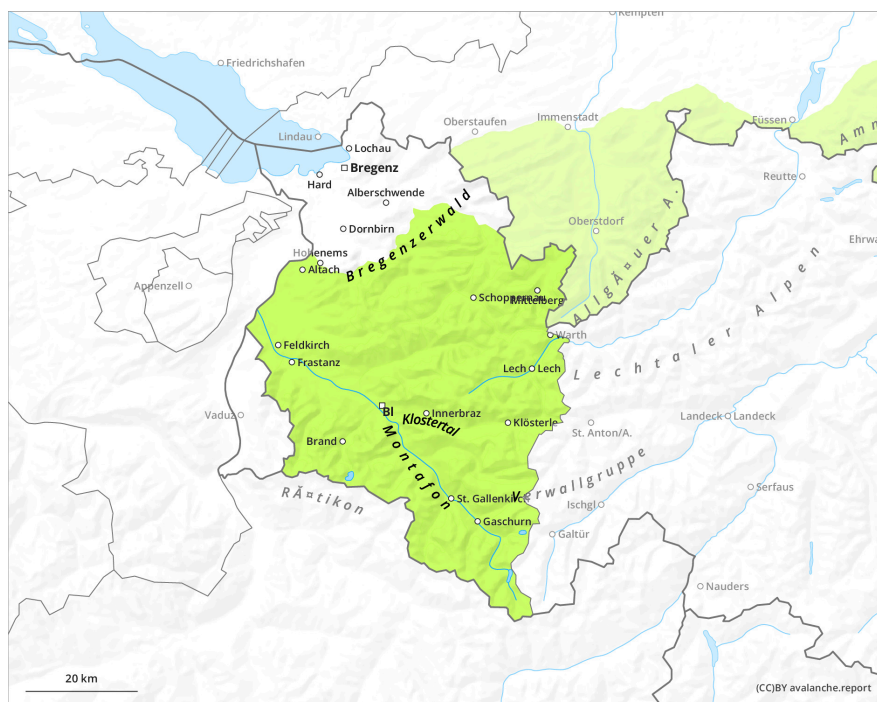
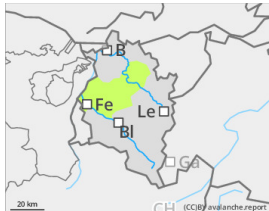


überwiegend geringe Lawinengefahr - Vorsicht in sehr steilen Schattenhängen des Hochgebirges



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, 20. Dezember 2025



wenig Schnee und geringe Lawinengefahr

Es besteht geringe Lawinengefahr. Einzelne kleine Gleitschneelawinen an noch nicht entladenen steilen Hängen mit glattem Untergrund sind möglich. Gleitschneerisse weisen auf die Gefahr hin. Mit teils starkem Südwind entstanden in hohen Lagen kleine Tribschneeansammlungen. Das Absturz- und Verletzungsrisiko überwiegt jenes einer Verschüttung.

Schneedecke

Es liegt nur wenig Schnee. Südseitige Lagen sind bis weit hinauf bereits ausgeapert. Über Nacht kann sich erneut ein brüchiger bis tragfähiger Harschdeckel bilden. Untertags weicht dieser besonders sonnseitig und in tieferen Lagen wieder auf. Da nur wenig verfrachtbarer Schnee vorhanden ist, entstanden mit starkem Südwind lokal nur kleine Tribschneeansammlungen.

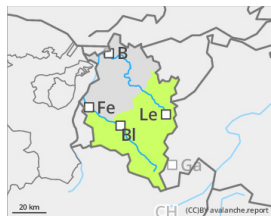
Wetter

Auf den Bergen herrscht den ganzen Tag ungetrübter Sonnenschein und relativ milde Verhältnisse, auch der Wind lässt nach. Temperaturen in 2000m: um -3 Grad, in 3000m bei -3 Grad. Höhenwind: schwach bis mäßig aus Südwest bis West.

Tendenz

Die Lawinengefahr ändert sich kaum.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, 20. Dezember 2025



Altschnee



vereinzelte Gefahrenstellen im Altschnee und einzelne Gleitschneelawinen

Lawinen können vereinzelt in sehr steilen Schattenhängen im schwachen Altschnee ausgelöst werden. Sie sind meist klein. Das Absturz- und Verletzungsrisiko überwiegt jenes einer Verschüttung. Kleinräumig sind frische Einwehungen störanfällig und zu beachten. Vereinzelte, meist nur kleine Gleitschneelawinen sind an noch nicht entladenen, steilen Hängen mit glattem Untergrund möglich.

Schneedecke

Die geringmächtige Schneedecke ist überwiegend gut verfestigt und meist spannungsarm. In schattseitigen Lagen des Hochgebirges sind vereinzelt noch Schwachschichten in der Schneedecke vorhanden. Durch zeitweisen starken Föhn wurde lokal lockerer Altschnee verfrachtet und in hohen Lagen sind kleinräumig frische Einwehungen entstanden. Der Lawinenwarndienst hat derzeit nur wenige Informationen aus dem Gelände.

Wetter

Auf den Bergen herrscht den ganzen Tag ungetrübter Sonnenschein und relativ milde Verhältnisse, auch der Wind lässt nach. Temperaturen in 2000m: um -3 Grad, in 3000m bei -3 Grad. Höhenwind: schwach bis mäßig aus Südwest bis West.

Tendenz

Die Lawinengefahr ändert sich kaum.